

Ganganalyse

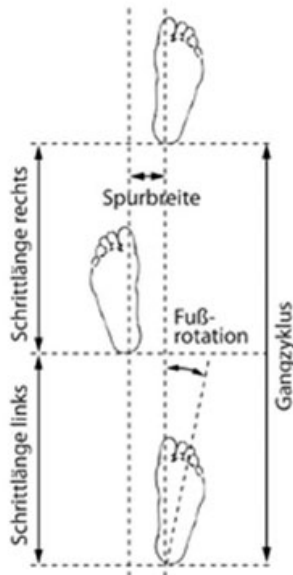
Kaum etwas ist wichtiger für den Menschen als sich frei und uneingeschränkt fortbewegen zu können. Dabei ist uns selten bewusst, dass beim Gehen eine Vielzahl von Muskeln, Gelenken und Nervenbahnen koordiniert zusammenarbeiten müssen. Dieses komplexe Zusammenspiel kann schon durch kleinste Fehlfunktionen zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Mobilität führen. Doch nicht immer liegt die Ursache dort, wo auch der Schmerz liegt. So können z.B. Rückenschmerzen und Kniebeschwerden durch Fehlbelastungen und Fehlstellungen der Füße verursacht werden, weil sie zu Veränderungen der gesamten Körperstatik führen. Möchte man also verlässliche Diagnosen stellen, so ist eine ganzheitliche Betrachtungsweise des Bewegungsapparates unerlässlich. Innovative Messtechnologie kann dabei entscheidend helfen: Das Bewegungsanalyse-Labor DIERS 4D motion® Lab betrachtet in nur einem Messvorgang den gesamten Körper von den Füßen, über die Beine und das Becken bis hin zur Wirbelsäule. Die präzise Darstellung in Zahlen und anschaulichen Grafiken verhilft uns zu einer zuverlässigeren Diagnose. Sie als Patient lernen Ihre gesundheitliche Situationen und die Therapiemöglichkeiten zu verstehen.

Anwendungsgebiete

- Diagnose und Beurteilung des Bewegungs- und Gangverhaltens
- Fehlbelastungen und Haltungsfehler
- Muskelschwächen
- Muskelkontrakturen
- Beckenschiefstand bei Skoliose (seitliche Abweichung der Wirbelsäule)
- Gleichgewichtsstörungen
- Knochen- und Weichteilveränderungen
- Gelenksarthrosen
- Spastiken (Muskelkrämpfe), Paresen (Lähmungen) und Polyneuropathien (Untergang von Nervenbahnen, der zur Gefühllosigkeit und Koordinationsschwäche führt; z. B. bei Diabetes mellitus – Zuckerkrankheit)
- Verletzungen von Muskeln, Sehnen und Bändern
- präventive Belastungsanalysen – z. B. bei Sportlern
- orthopädische Schuh- und Einlagenversorgung
- Rehabilitationsplanung
- Beurteilung von Prothesen – z. B. Hüftgelenksprothese
- operativer Nachsorge
- Therapiedokumentation
- Laufschuhstest

Ihr Nutzen

Die Ganganalyse stellt sehr komplexe und aussagekräftige Verfahren dar. Die Beurteilung des Gangbildes ermöglicht die funktionelle Diagnostik des Bewegungsapparates und trägt unter anderem zur Therapieplanung und Therapiekontrolle bei.



Doppelschrittlänge [cm]		98,4 +/- 17,9	
Doppelstandphase [%]		50,6 +/- 2,6	
Doppelschrittzeit [s]		1,1 +/- 0,2	
Schrittlänge [cm]	Links	48,7 +/- 1,1	
	Rechts	50,0 +/- 0,1	
Doppelschrittlänge [s]	Links	0,5 +/- 0,0	
	Rechts	0,6 +/- 0,0	
Schrittweite [cm]		10,5 +/- 1,2	
Fußrotation [°]	Links	8,3 +/- 0,4	
	Rechts	20,2 +/- 0,9	
Kadenz [st/min]		108,0	
Geschwindigkeit [km/h]		3,2	

